

Der Rat**C/54/4****Vierundfünfzigste ordentliche Tagung
Genf, 30. Oktober 2020****Original:** englisch
Datum: 7. August 2020

zur Prüfung auf dem Schriftweg

FINANZVERWALTUNGSBERICHT FÜR DIE RECHNUNGSPERIODE 2018-2019*vom Verbandsbüro erstelltes Dokument**Haftungsausschluss: dieses Dokument gibt nicht die Grundsätze oder eine Anleitung der UPOV wieder*

1. Die Anlage dieses Dokuments enthält den Finanzverwaltungsbericht des Internationalen Verbandes zum Schutz von Pflanzzüchtungen (UPOV) für die Rechnungsperiode 2018-2019 gemäß den Regeln 2.14 und 2.14*bis* der Finanzordnung und ihrer Durchführungsbestimmungen der UPOV (vergleiche Dokument UPOV/INF/4/5 „Finanzordnung und ihre Durchführungsbestimmungen der UPOV“) zur Billigung durch den Rat.
2. Der Finanzverwaltungsbericht ist nicht Gegenstand einer externen Buchprüfung.
3. Regel 2.14*bis* der Finanzordnung lautet wie folgt:

Regel 2.14*bis*

[...]

Regel 102.7

- a) Der Leiter des Rechnungswesens der WIPO erstellt den Bericht über die Programm- und Finanzverwaltung [...]
- b) Der Generalsekretär legt dem Rat innerhalb von acht Monaten nach Ende jeder Rechnungsperiode den gemäß den Durchführungsbestimmungen 2.14 und 2.14*bis* erstellten Bericht über die Programm- und Finanzverwaltung vor.

4. Der Rat wird ersucht, den Finanzverwaltungsbericht für die Rechnungsperiode 2018- 2019 zu billigen.

[Anlage folgt]

INTERNATIONALER VERBAND ZUM SCHUTZ VON PFLANZENZÜCHTUNGEN

Finanzverwaltungsbericht für die Rechnungsperiode 2018-2019

INHALT	SEITE
ZUSAMMENFASSUNG UND AUSWERTUNG DES HAUSHALTSERGEBNISSES	2
<i>Tabelle 1. Einnahmen, Ausgaben und Reserve- und Betriebsmittelfonds für 2018- 2019</i>	<i>2</i>
<i>Tabelle 2. 2018-2019 veranschlagte und tatsächliche Einnahmen nach Quellen</i>	<i>3</i>
<i>Tabelle 3. Für 2018-2019 angenommener Haushaltsplan und Ausgaben nach Ausgabenposten.....</i>	<i>4</i>
<i>Tabelle 4. Für 2018-2019 angenommener Haushaltsplan und Ausgaben nach Unterprogrammen.....</i>	<i>4</i>
<i>Tabelle 5. Einzelheiten der Ausgaben 2018-2019 nach Unterprogrammen.....</i>	<i>6</i>
<i>Tabelle 6. 2018-2019 veranschlagte und tatsächliche Posten</i>	<i>7</i>
<i>Tabelle 7. Entwicklung der tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben im Zeitraum 2008-2019</i>	<i>7</i>
JAHRESABSCHLUSS	8
<i>Darstellung I Darstellung der Finanzlage</i>	<i>9</i>
<i>Darstellung II Darstellung der Erfolgsrechnung.....</i>	<i>10</i>
<i>Darstellung III Darstellung der Entwicklung des Nettovermögens.....</i>	<i>11</i>
<i>Darstellung IV Darstellung der Kapitalflussrechnung</i>	<i>12</i>
<i>Darstellung V Darstellung der Gegenüberstellung von budgetierten und tatsächlichen Beträgen</i>	<i>13</i>
<i>Analyse der Finanz- und Vermögenslage</i>	<i>14</i>
<i>Analyse der Erfolgsrechnung</i>	<i>17</i>
BETRIEBSMITTELFONDS UND BEITRÄGE	18
<i>Betriebsmittelfonds zum 31. Dezember 2019.....</i>	<i>18</i>
<i>Beiträge von Verbandsmitgliedern</i>	<i>19</i>
<i>Im Voraus erhaltene Beiträge.....</i>	<i>21</i>
<i>Höhe der fälligen Beiträge und Betriebsmittel zum 31. Dezember 2019</i>	<i>22</i>
AUSSERETATMÄSSIGE MITTEL (TREUHANDGELDER)	24

ZUSAMMENFASSUNG UND AUSWERTUNG DES HAUSHALTSERGEBNISSES

Tabelle 1 unten zeigt das Gesamthaushaltsergebnis für die UPOV in der Rechnungsperiode 2018- 2019 sowie auch den Reserve- und den Betriebsmittelfonds zum Ende 2019. Die Haushaltseinnahmen (vor IPSAS-Anpassungen) beliefen sich insgesamt auf 6 930 932 Schweizer Franken und die Gesamthaushaltsausgaben betragen 6 854 494 Schweizer Franken, woraus sich ein Haushaltsüberschuss von 76 438 Schweizer Franken für die Rechnungsperiode 2018-2019 ergibt.

Ende 2019 beliefen sich der Reserve- und Betriebsmittelfonds auf 896 605 Schweizer Franken, was 809 578 Schweizer Franken im Reservefonds, 560 845 Schweizer Franken im Betriebsmittelfonds und versicherungsmathematische Verluste durch das Nettovermögen von 473 818 Schweizer Franken umfasst.

Tabelle 1. Einnahmen, Ausgaben und Reserve- und Betriebsmittelfonds für 2018- 2019
(in Tausend Schweizer Franken)

	2018/19 Haushalts- plan	2018/19 Ist	Differenz	
			Betrag	Prozent
1 Einnahmen	6.940	6.931	(9)	-0,1%
2 Ausgaben	6.940	6.854	(85)	-1,2%
3 Haushaltsergebnis	-	76	76	n/a
Reserve- und Betriebsmittelfonds:				
4 Reservefonds		810		
5 Sonderprojektfonds		-		
6 Betriebsmittelfonds		561		
7 Versicherungsmathematische Gewinne/(Verluste) durch Nettovermögen		(474)		
8 Gesamtbetrag der Fonds zum Ende der Periode (4+5+6)		897		

Das tatsächliche Haushaltseinkommen belief sich in der Rechnungsperiode 2018-2019 auf 6,9 Millionen Schweizer Franken und lag damit um 8 894 Schweizer Franken unter dem Haushaltsplan (Tabelle 2 unten).

Die Einnahmen aus Beiträgen sind auch weiterhin die größte Einzeleinnahmequelle und entsprechen in Einklang mit dem angenommenen Programm und Haushaltsplan 2018-2019 98,6 Prozent der Gesamteinnahmen. In der Rechnungsperiode 2018-2019 waren die tatsächlichen Beiträge etwas höher als veranschlagt, was durch eine höhere Zahl an Beitragseinheiten von der Russischen Föderation bedingt ist. Die Zahl der Beitragseinheiten stieg ab 2019 von einer halben (0,5) auf zwei (2,0) Einheiten.

In der Rechnungsperiode 2018-2019 wurden keine Einnahmen aus Veröffentlichungen erzielt, da alle Veröffentlichungen kostenfrei verfügbar sind.

Sonstige Einnahmen beliefen sich auf 97 090 Schweizer Franken und lagen somit um 78 627 Schweizer Franken unter dem veranschlagten Betrag. Sonstige Einnahmen umfassten: i) Einnahmen aus Programmunterstützungskosten in Verbindung mit Treuhandgeldern, die mit 58 223 leicht unter den veranschlagten 69 717 Schweizer Franken lagen, und ii) Einnahmen durch die Teilnahmegebühren am UPOV-Fernlehrgang, die mit 40 000 Schweizer Franken leicht über den veranschlagten 16 000 Schweizer Franken lagen.

Ebenfalls im Rahmen sonstiger Einnahmen waren in der Rechnungsperiode 2018-2019 90 000 Schweizer Franken für UPOV PRISMA-Gebühren veranschlagt, wobei jedoch aufgrund einer Entscheidung, die Nutzung von UPOV-Prisma bis Ende 2019 gebührenfrei zur Verfügung zu stellen, keine Einnahmen erzielt wurden.

Tabelle 2. 2018-2019 veranschlagte und tatsächliche Einnahmen nach Quellen
(in Tausend Schweizer Franken)

	2018/19 veranschlagte Einnahmen	2018/19 Ist Einnahmen	Differenz	
			Betrag	Prozent
Beiträge	6,764	6,834	70	1.0%
Sonstige	176	97	(79)	-44.7%
EINNAHMEN INSGESAMT	6,940	6,931	(9)	-0.1%

Die tatsächlichen Ausgaben 2018-2019 gegenüber dem angenommenen Programm und Haushaltsplan 2018-2019 sind unten nach Kostenkategorien in Tabelle 3 und nach Unterprogrammen in Tabelle 4 dargelegt.

Tabelle 3. Für 2018-2019 angenommener Haushaltsplan und Ausgaben nach Ausgabeposten
(in Tausend Schweizer Franken)

	2018/19 Haushaltsplan	2018/19 Ist	Differenz	
			Betrag	Prozent
A. Personalkosten				
Posten	4,233	4,281	48	1.1%
Befristete Stellen	539	88	(452)	-83.7%
Sonstige Personalkosten	-	2	2	n/a
Personalkosten insgesamt	4,772	4,370	(402)	-8.4%
B. Nichtpersonalkosten				
Praktikanten				
<i>Zwischensumme, Praktikanten</i>	40	70	30	75.8%
Reisen				
Dienstreisen von Mitarbeitern	380	441	61	16.1%
Dienstreisen Dritter	40	4	(36)	-89.0%
<i>Zwischensumme Reisen</i>	420	446	26	6.1%
Vertraglich vereinbarte Dienstleistungen				
Konferenzen	140	139	(1)	-0.6%
Veröffentlichungen	10	1	(9)	-86.3%
Einzelvertragl. vereinb. Dienstleistungen	20	6	(14)	-71.5%
Sonstige vertragl. Vereinb. Dienstleistungen	265	580	315	119.0%
<i>Zwischensumme, vertragl. vereinb. Dienstl.</i>	435	726	291	67.0%
Betriebsaufwand				
<i>Zwischensumme, Betriebsaufwand</i>	1,253	1,239	(14)	-1.1%
Gerät und Bürobedarf				
Möbiliar und Geräte	10	1	(9)	-85.9%
Bürobedarf und Material	10	2	(8)	-84.2%
<i>Zwischensumme, Gerät und Bürobedarf</i>	20	3	(17)	-85.1%
Nichtpersonalkosten insgesamt	2,168	2,484	316	14.6%
INSGESAMT	6,940	6,854	(85)	-1.2%

* Alle numerischen Abweichungen zwischen dieser Tabelle und folgenden Tabellen aus dem Jahresabschluss sind durch Auf- oder Abrunden bedingt.

Tabelle 4. Für 2018-2019 angenommener Haushaltsplan und Ausgaben nach Unterprogrammen
(in Tausend Schweizer Franken)

	2018/19 Haushaltsplan	2018/19 Ist	Differenz	
			Betrag	Prozent
UV.1 Allgemeine Sortenschutzpolitik	776	715	(61)	-7.9%
UV.2 Dienstleistungen für den Verband zur Verbesserung der Wirksamkeit des UPOV-Systems	4,099	4,035	(64)	-1.6%
UV.3 Unterstützung bei der Einführung und Umsetzung des UPOV-Systems	1,437	1,387	(50)	-3.5%
UV.4 Externe Beziehungen	628	717	89	14.2%
INSGESAMT	6,940	6,854	(85)	-1.2%

Personalkosten

Die Personalkosten beliefen sich (vor IPSAS-Anpassungen) 2018-2019 auf 4,4 Millionen Schweizer Franken, also 401 577 Schweizer Franken (8,4 Prozent) weniger als im angenommenen Programm und Haushaltsplan 2018-2019 veranschlagt.

Die Ausgaben für Posten entsprachen aufgrund folgender Gründe dem Haushaltsplan: die Ausgaben für zwei Posten in der Kategorie „Höherer Dienst“ waren höher als im Haushaltsplan veranschlagt, da die Posten mehrere Monate früher als geplant besetzt wurden. Dem stand eine 80%ige Besetzung von zwei Stellen in der Kategorie allgemeiner Dienst gegenüber.

Die Ausgaben für Bedienstete auf Zeit erreichten 16,3 Prozent der für 2018-2019 veranschlagten Kosten, da zwei Stellen in der Kategorie „Höherer Dienst“, die ursprünglich durch Bedienstete auf Zeit abgedeckt waren, früher als geplant besetzt wurden (siehe Buchstabe i oben) und kein Verwaltungspersonal auf Zeit eingestellt wurde, da die Arbeit stattdessen von Fremdpersonal ausgeführt wurde.

Nichtpersonalkosten

Die Nichtpersonalkosten beliefen sich 2018-2019 (vor IPSAS-Anpassungen) auf 2,5 Millionen Schweizer Franken und waren damit um 316 171 Schweizer Franken bzw. 14,6 Prozent höher als veranschlagt. Erklärungen nach Kostenkategorien sind unten aufgeführt.

Praktikanten

Für die Rechnungsperiode 2018-2019 lagen die Ausgaben für Praktika und Stipendien mit 70 321 Schweizer Franken deutlich über dem Haushaltsplan (40 000 Schweizer Franken), was auf die Einstellung eines IT-Praktikanten für UPOV PRISMA und höheren als veranschlagten Ausgaben für Reisekosten von Stipendiaten zurückzuführen ist.

Reisen

Die Gesamtausgaben für Reisen beliefen sich insgesamt auf 445 548 Schweizer Franken und lagen damit um 25 548 Schweizer Franken (bzw. 6,1 Prozent) über dem Haushaltsplan. Dies bedeutete jedoch eine Verringerung der Ausgaben für Reisen um 9,3 Prozent im Vergleich zur Rechnungsperiode 2016/17 (491 226 Schweizer Franken). Die höheren als die veranschlagten Kosten in den Jahren 2018-2019 spiegeln eine höhere Zahl an Dienstreisen des Personals wider, die nach der Entscheidung, zu einer einzigen Serie von UPOV-Tagungen in Genf überzugehen, möglich wurden.

Vertraglich vereinbarte Dienstleistungen

Die gesamten vertraglichen vereinbarten Dienstleistungen beliefen sich auf 726 475 Schweizer Franken, d. h. 291 475 Schweizer Franken mehr als im Haushaltsplan veranschlagt, da die Ausgaben für andere vertraglich vereinbarte Dienstleistungen höher waren als veranschlagt.

Ausgaben für Konferenzen von 139 090 Schweizer Franken entsprachen dem Haushaltsplan (140 000 Schweizer Franken). Infolge des Übergangs zu einer einzigen Serie von UPOV-Tagungen in Genf sanken die Kosten für die Konferenzen im Vergleich zur Rechnungsperiode 2016/17 um 24,4 Prozent (44 821 Schweizer Franken).

Die Ausgaben für Veröffentlichungen und einzeln vertraglich vereinbarte Dienstleistungen waren minimal und entsprachen im Großen und Ganzen dem Budget.

Höhere Ausgaben für sonstige vertraglich vereinbarte Dienstleistungen (580 314 Schweizer Franken im Vergleich zum Haushaltsplan von 265 000 Schweizer Franken) waren zurückzuführen auf:

- Zusätzliche Ausgaben für Fremdpersonal (324 014 Schweizer Franken gegenüber dem veranschlagten Betrag von 110 000 Schweizer Franken) zur Deckung der Kosten für: i) die beiden teilzeitbeschäftigten Mitarbeiter in der Kategorie allgemeiner Dienst (80 %) und ii) die vakante befristete Stelle in der Kategorie Verwaltungspersonal (siehe „Personalaufwand“).
- Höhere als die veranschlagten IT-Entwicklungskosten (232 001 Schweizer Franken im Vergleich zu den veranschlagten 135 000 Schweizer Franken), die für die Entwicklung von Schnittstellen von

Maschine zu Maschine mit den Sortenschutzämtern für UPOV PRISMA und für die Umsetzung von Verbesserungen der Benutzerschnittstelle erforderlich waren.

- Ausgaben für Social-Media-Instrumente und externe Mitarbeiterschulungen.

Betriebsaufwand

Der Betriebsaufwand in Höhe von 1,2 Millionen Schweizer Franken lag leicht unter dem veranschlagten Betrag, da die Kosten für die von der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) für die UPOV erbrachten Dienstleistungen eingedämmt wurden.

Gerät und Bürobedarf

Die Ausgaben für Gerät und Bürobedarf beliefen sich auf 2 984 Schweizer Franken und lagen somit um 17 016 Schweizer Franken unter dem veranschlagten Betrag.

Die Aufschlüsselung der Ausgaben 2018-2019 nach Unterprogrammen und Kostenkategorien ist unten in Tabelle 5 dargestellt.

Tabelle 5. Einzelheiten der Ausgaben 2018-2019 nach Unterprogrammen
(in Tausend Schweizer Franken)

	Unterprogramme				Insgesamt
	UV.1	UV.2	UV.3	UV.4	
A. Personalkosten					
Posten	642	2.140	1.070	428	4.281
Befristete Stellen	13	44	22	9	88
Sonstige Personalkosten	-	2	-	-	2
Personalkosten insgesamt	655	2.186	1.092	437	4.370
B. Nichtpersonalkosten					
Praktikanten					
<i>Zwischensumme, Praktikanten</i>	-	70	-	-	70
Reisen					
Dienstreisen von Mitarbeitern	-	110	176	154	441
Reisen Dritter	-	-	4	-	4
<i>Zwischensumme Reisen</i>	-	110	181	154	446
Vertraglich vereinbarte Dienstleistungen					
Konferenzen	35	104	-	-	139
Veröffentlichungen	-	1	-	-	1
Einzelvertragl. vereinb. Dienstleistungen	-	-	6	-	6
Sonstige vertragl. vereinb. Dienstleistungen	25	321	109	126	580
<i>Zwischensumme, vertragl. vereinb. Dienstl.</i>	59	427	114	126	726
Betriebsaufwand					
<i>Zwischensumme, Betriebsaufwand</i>	-	1.239	-	-	1.239
Gerät und Bürobedarf					
Mobiliar und Gerät	-	1	-	-	1
Bürobedarf und Material	-	2	-	-	2
<i>Zwischensumme, Gerät und Bürobedarf</i>	-	3	-	-	3
Nichtpersonalkosten insgesamt	59	1.849	295	280	2.484
INSGESAMT	715	4.035	1.387	717	6.854

* Alle numerischen Abweichungen zwischen dieser Tabelle und folgenden Tabellen aus dem Jahresabschluss sind durch Auf- oder Abrunden bedingt.

Tabelle 6 liefert eine Zusammenfassung der Anzahl Posten nach Kategorie.

Tabelle 6. 2018-2019 veranschlagte und tatsächliche Posten

<i>Postenkategorie</i>	<i>2018/19 Veranschlagte Posten</i>	<i>2018/19 Tatsächliche Posten</i>	<i>Differenz</i>
Direktoren	3	3	-
Höherer Dienst	5	4	-1
Allgemeiner Dienst	4	5	1
INSGESAMT	12	12	-

Wie aus Tabelle 6 hervorgeht, gab es in der Rechnungsperiode keine Änderung im Hinblick auf die Gesamtzahl der Posten. Die höhere Anzahl Posten in der Kategorie 'Allgemeiner Dienst' erklärt sich durch eine Verzögerung bei der Neuklassifizierung eines Postens von Allgemeiner Dienst zu Höherer Dienst, die im Laufe der Rechnungsperiode nicht abgeschlossen wurde. Der Posten des Generalsekretärs ist in dieser Anzahl Posten enthalten, jedoch ohne Kosten, da der derzeitige Generaldirektor der WIPO ein Gehalt oder Zulagen für seine Funktion als Generalsekretär der UPOV abgelehnt hat.

Die Gesamtentwicklung der tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben (vor IPSAS-Anpassungen) für den Zeitraum von 2008 bis 2019 ist in Tabelle 7 unten dargestellt.

Tabelle 7. Entwicklung der tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben im Zeitraum 2008-2019
(in Tausend Schweizer Franken)

	2008	2009	2010	2011	2012	<i>Ist</i>		2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen	3.378	3.393	3.412	3.489	3.388	3.403	3.384	3.409	3.431	3.420	3.422	3.509
Ausgaben	3.034	3.347	3.501	2.978	2.954	3.331	3.275	3.517	3.239	3.586	3.355	3.500
<i>Haushaltsergebnis</i>	344	46	(89)	511	434	72	109	(109)	192	(166)	67	9

JAHRESABSCHLUSS

Für jedes der beiden Jahre der Rechnungsperiode 2018-2019 wurde der Jahresabschluss der UPOV nach den Internationalen Rechnungslegungsstandards für den öffentlichen Sektor (IPSAS) erstellt.

Periodengerechte Rechnungsführung gemäß IPSAS

Nach den IPSAS wird der Jahresabschluss unter Anwendung der vollständig periodengerechten Rechnungsführung erstellt. Periodenrechnung bedeutet, dass die Transaktionen und Geschäftsvorfälle zu dem Zeitpunkt erfasst werden, zu dem sie auftreten. Sie werden entsprechend in der Buchhaltung erfasst und im Jahresabschluss für die Finanzperiode, auf die sie sich beziehen, ausgewiesen, und nicht erst, wenn Barmittel oder deren Gegenwert eingenommen oder ausgezahlt werden.

Die IPSAS erfordern, dass Einnahmen sowohl aus Beiträgen als auch aus außeretatmäßigen Mitteln (Treuhandgelder) zu dem Zeitpunkt erfasst werden, zu dem UPOV Anspruch auf den Erhalt des Beitrags hat. Werden der UPOV Beiträge geschuldet, so werden die Forderungen ausgewiesen. Vereinbarungen über außeretatmäßige Mittel werden zunächst geprüft, um festzustellen, ob die UPOV-Leistungsbedingungen erfüllen muss, und sollten solche Bedingungen vorliegen, wird die Einnahme erst verbucht, wenn die Bedingungen erfüllt sind.

Der Wert künftiger Leistungsverpflichtungen gegenüber Bediensteten (darunter kumulierter Jahresurlaub, Beihilfen für die Rückübersiedlung und Krankenversicherung nach dem Ausscheiden aus dem Dienst (ASHI)), die die UPOV-Bediensteten bereits verdient, aber noch nicht erhalten haben, wird zum Zwecke der vollständigen Erfassung der Personalkosten periodengerecht verbucht.

Das UPOV-Programm und der Haushaltsplan werden auf der Basis einer modifizierten Periodenrechnung erstellt, was von der vollständig periodengerechten Rechnungslegung, nach der der Jahresabschluss erstellt wird, abweicht. Weitere Unterschiede zwischen den Haushaltsergebnissen und dem Ergebnis nach dem Jahresabschluss sind auf die Aufnahme von Treuhandgeldern und des Sonderprojektfonds, die nicht im Programm und Haushaltsplan der UPOV enthalten sind, zurückzuführen. Eine Gegenüberstellung von Haushaltsplan und wichtigsten Zahlen des Jahresabschlusses wird in Einklang mit den Anforderungen der IPSAS im Jahresabschluss der UPOV vorgelegt.

Darstellung von Finanzinformationen gemäß den IPSAS

Da nach den IPSAS jährliche Abschlüsse erstellt werden müssen, werden die Jahresabschlüsse der UPOV getrennt für jedes Kalenderjahr der Rechnungsperiode erstellt. Die Jahresabschlüsse werden getrennt vom Finanzverwaltungsbericht dargelegt und für eine Einsichtnahme in die vollständigen, nach den IPSAS-Anforderungen aufbereiteten Finanzinformationen der UPOV, sollte auf die Jahresabschlüsse der UPOV verwiesen werden.

Gemäß den IPSAS enthalten die Jahresabschlüsse folgende Elemente:

- Darstellung I - Darstellung der Finanzlage
- Darstellung II - Darstellung der Erfolgsrechnung
- Darstellung III - Darstellung der Entwicklung des Nettovermögens
- Darstellung IV - Darstellung der Kapitalflussrechnung
- Darstellung V - Darstellung der Gegenüberstellung von budgetierten und tatsächlichen Beträgen
- Anmerkungen zum Jahresabschluss

Im Finanzverwaltungsbericht werden die Darstellungen I-V für die Rechnungsperiode 2018-2019 dargelegt. Finanzinformationen werden bereitgestellt, um ein Verständnis der Unterschiede zwischen dem Ergebnis der UPOV auf einer Haushaltsgrundlage und dem Ergebnis gemäß dem IPSAS-Jahresabschluss zu vermitteln. Andere Auszüge aus dem Jahresabschluss liefern weitere Einzelheiten über Vermögen und Verbindlichkeiten der UPOV.

Darstellung I

Darstellung der Finanzlage

zum 31. Dezember 2019
(in Schweizer Franken)

	31. Dezember 2019	31. Dezember 2018	31. Dezember 2017
AKTIVA			
Umlaufvermögen			
Zahlungsmittel und -äquivalente	4.763.272	4.275.188	4.115.186
Forderungen (Transaktionen ohne Gegenleistung)	120.914	124.881	68.866
Forderungen (Transaktionen mit Gegenleistung)	138	10.216	17.330
	<u>4.884.324</u>	<u>4.410.285</u>	<u>4.201.382</u>
Langfristige Aktiva	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
AKTIVA INSGESAMT	<u>4.884.324</u>	<u>4.410.285</u>	<u>4.201.382</u>
PASSIVA			
Kurzfristige Verbindlichkeiten			
Kreditorenforderungen	-	2.597	1.209
Leistungen gegenüber Bediensteten	286.240	200.491	200.760
Auszuzahlende Transferleistungen	544	1.352	-
Im Voraus entrichtete Beiträge	768.104	316.115	387.594
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	862.672	917.092	726.044
	<u>1.917.560</u>	<u>1.437.647</u>	<u>1.315.607</u>
Langfristige Verbindlichkeiten			
Leistungen gegenüber Bediensteten	<u>2.070.159</u>	<u>2.289.479</u>	<u>2.255.945</u>
	<u>2.070.159</u>	<u>2.289.479</u>	<u>2.255.945</u>
PASSIVA INSGESAMT	<u>3.987.719</u>	<u>3.727.126</u>	<u>3.571.552</u>
Reservefonds	809.578	942.594	970.470
Sonderprojektfonds	-	158	13.957
Versicherungsmathematische Gewinne/(Verluste) durch Nettovermögen	-473.818	-807.939	-901.276
Betriebsmittelfonds	560.845	548.346	546.679
NETTOVERMÖGEN	<u>896.605</u>	<u>683.159</u>	<u>629.830</u>

Darstellung II

Darstellung der Erfolgsrechnung

für die am 31. Dezember 2019 abgelaufene Rechnungsperiode
(in Schweizer Franken)

	2019	2018	Insgesamt 2018- 2019
EINNAHMEN			
Beiträge	3.446.424	3.323.050	6.769.474
Außeretmäßige Mittel (Treuhandgelder)	231.121	282.467	513.588
Andere/verschiedene Einnahmen	16.485	22.356	38.841
EINNAHMEN INSGESAMT	3.694.030	3.627.873	7.321.903
AUSGABEN			
Personalaufwand	2.332.654	2.210.760	4.543.414
Praktika und Stipendien	41.429	28.892	70.321
Reisen, Ausbildung und Zuschüsse	337.813	417.012	754.825
Vertraglich vereinbarte Dienstleistungen	493.738	392.107	885.845
Betriebsaufwand	620.008	619.355	1.239.363
Bürobedarf und Material	1.562	17	1.579
Mobiliar und Betriebsausstattung	-	1.405	1.405
AUSGABEN INSGESAMT	3.827.204	3.669.548	7.496.752
ÜBERSCHUSS/(DEFIZIT) DES RECHNUNGSJAHRES	-133.174	-41.675	-174.849

Darstellung III

Darstellung der Entwicklung des Nettovermögens

für die am 31. Dezember 2019 abgelaufene Rechnungsperiode

(in Schweizer Franken)

	Reservefonds	Sonder- projektfonds	Versicherungs- mathematische Gewinne/(Verluste) durch Nettovermögen	Betriebs- mittelfonds	Nettovermögen Insgesamt
Nettovermögen zum 31. Dezember 2017	970,470	13,957	-901,276	546,679	629,830
Versicherungsmathematische Gewinne/(Verluste)	-	-	93,337	-	93,337
Beiträge zum Betriebsmittelfonds	-	-	-	1,667	1,667
Im Jahr 2018 direkt im Nettovermögen erfasste Positionen	-	-	93,337	1,667	95,004
Defizit für das laufende Jahr 2018	-27,876	-13,799	-	-	-41,675
Nettovermögen zum 31. Dezember 2018	942,594	158	-807,939	548,346	683,159
Versicherungsmathematische Gewinne/(Verluste)	-	-	334,121	-	334,121
Beiträge zum Betriebsmittelfonds	-	-	-	12,499	12,499
Transfer zu kumulierten Überschüssen	158	-158	-	-	-
Direkt im Nettovermögen erfasste Positionen im Jahr 2019 insgesamt	158	-158	334,121	12,499	346,620
Defizit für das Jahr 2019	-133,174	-	-	-	-133,174
Nettovermögen zum 31. Dezember 2019	809,578	-	-473,818	560,845	896,605

Darstellung IV

Darstellung der Kapitalflussrechnung

für die am 31. Dezember 2019 abgelaufene Rechnungsperiode
(in Schweizer Franken)

	2019	2018	Insgesamt 2018-2019
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit			
Überschuss/(Defizit) für das Jahr	-133.174	-41.675	-174.849
Überschuss/(Defizit) bei Personalleistungen	-133.571	33.265	-100.306
Überschuss/(Defizit) bei Forderungen	14.045	-48.901	-34.856
Überschuss/(Defizit) bei im Voraus erhaltenen Beträgen	451.989	-71.479	380.510
Überschuss/(Defizit) bei anderen Verbindlichkeiten	-57.825	193.788	135.963
Nettocashflow aus betrieblicher Tätigkeit	141.464	64.998	206.462
Cashflow aus Anlagetätigkeit			
Beiträge zum Betriebsmittelfonds	12.499	1.667	14.166
Nettocashflow aus Finanzierungstätigkeit	12.499	1.667	14.166
Auswirkung der Verbuchung von versicherungsmathematischen Gewinnen/(Verlusten) durch das Nettovermögen	334.121	93.337	427.458
Nettoanstieg (-rückgang) des Zahlungsmittelbestands	488.084	160.002	648.086
Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	4.275.188	4.115.186	4.115.186
Zahlungsmittelbestand zum Jahresende	4.763.272	4.275.188	4.763.272

Darstellung V

Darstellung der Gegenüberstellung von budgetierten und tatsächlichen Beträgen

für die am 31. Dezember 2019 abgelaufene Rechnungsperiode
(in Tausend Schweizer Franken)

	Ursprünglicher Haushaltsplan 2018-2019 (1)	Endgültiger Haushaltsplan 2018-2019 (1)	Tatsächliche Beträge auf Vergleichsbasis 2018-2019	Differenz 2018-2019 (2)
Einnahmen				
Beiträge	6,764	6,764	6,834	70
Sonstige	176	176	97	-79
Gesamteinnahmen	6,940	6,940	6,931	-9
Ausgaben				
Personalaufwand	4,772	4,772	4,371	-401
Praktika und Stipendien	40	40	70	30
Reisen, Ausbildung und Zuschüsse	420	420	445	25
Vertraglich vereinb. Dienstleistungen	435	435	727	292
Betriebsaufwand	1,253	1,253	1,239	-14
Bürobedarf und Material	10	10	2	-8
Mobilien und Betriebsausstattung	10	10	1	-9
Ausgaben insgesamt	6,940	6,940	6,855	-85
Ergebnis	-	-	76	76
Treuhandgelder (vor IPSAS-Anpassungen)			173	
Aus dem Fonds für Sonderprojekte finanzierte Ausgaben			-14	
IPSAS-Anpassungen am ordentlichen Programm und Haushaltsplan			-237	
IPSAS-Anpassungen an Treuhandgeldern			-173	
Angepasstes Nettodefizit nach IPSAS (Darstellung II)			-175	

(1) zeigt das angenommene Programm und den Haushaltsplan für die Rechnungsperiode 2018-2019;

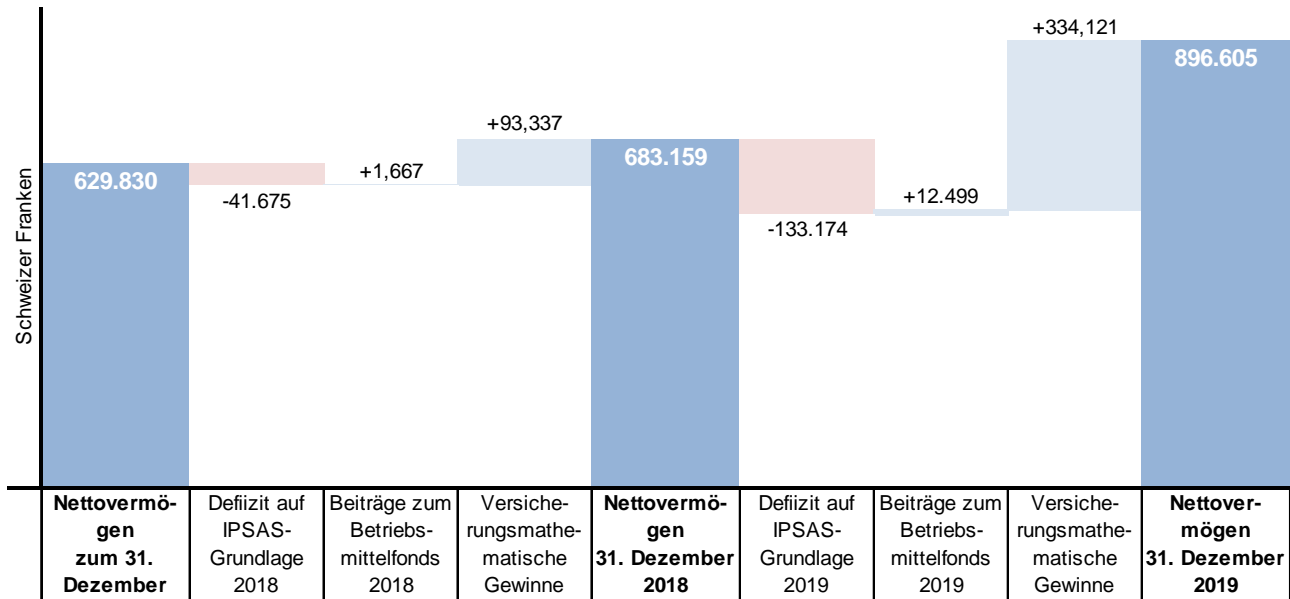
(2) zeigt die Differenz zwischen dem endgültigen (angepassten) Haushaltsplan und den tatsächlichen Ausgaben auf einer vergleichbaren Basis (vor IPSAS-Anpassungen).

Analyse der Finanz- und Vermögenslage

Bewegung beim Nettovermögen

Zum 31. Dezember 2019 verfügt die UPOV auf IPSAS-Basis über ein Nettovermögen von 896 830 Schweizer Franken. Zwischen 2017 und 2019 stieg das Nettovermögen um 266 775 Schweizer Franken. Dies war hauptsächlich auf die Auswirkungen der versicherungsmathematischen Gewinne aus der ASHI-Bewertung zurückzuführen, die teilweise durch Defizite sowohl im Jahr 2018 als auch im Jahr 2019 ausgeglichen wurden. Darüber hinaus wurden in beiden Jahren Beiträge zum Betriebsmittelfonds geleistet. In untenstehender Tabelle ist der Anstieg des Nettovermögens während der Rechnungsperiode 2018-2019 zusammengefasst:

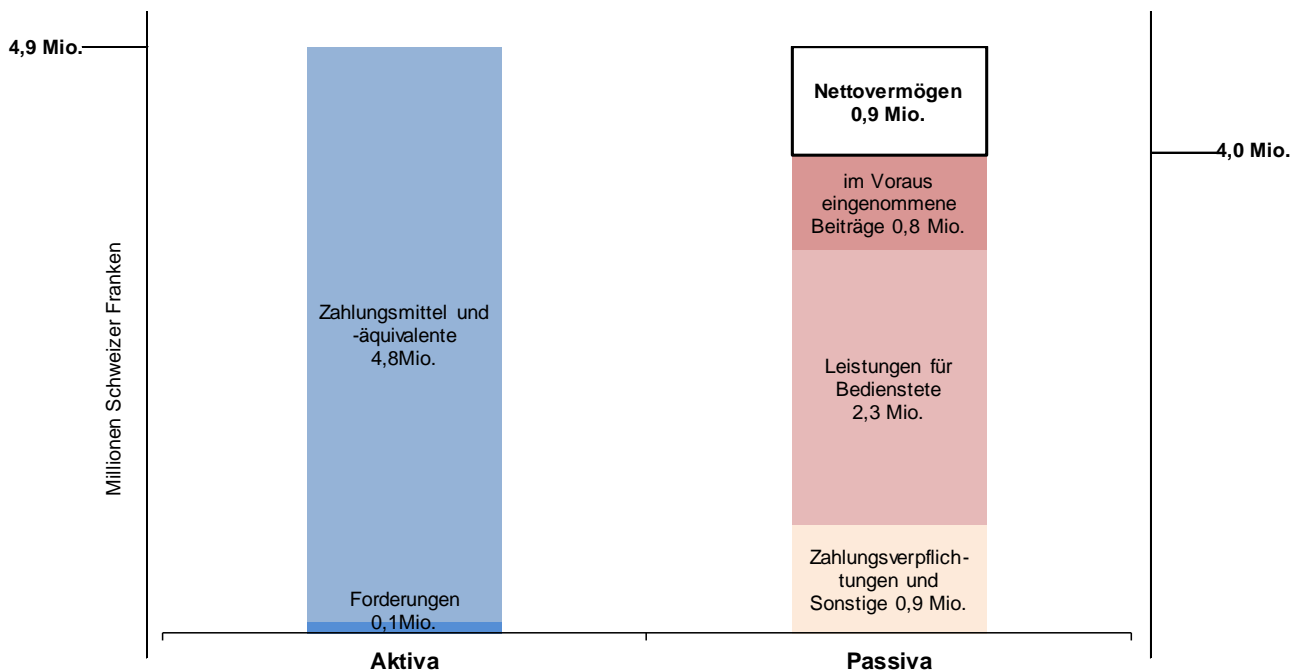
Bewegungen beim Nettovermögen 2017-2019



Zusammenfassung der Aktiva und Passiva

Unten stehende Grafik gibt einen Überblick über die Finanzlage der UPOV zum 31. Dezember 2019:

Zusammenfassung der Aktiva und Passiva zum 31. Dezember 2019



Zum 31. Dezember 2019 verfügt die UPOV über einen Zahlungsmittelbestand von 4 763 272 Schweizer Franken, was 97,5 Prozent des Gesamtvermögens entspricht. Dieser Saldo umfasst Beträge, die gemäß den IPSAS als beschränkt verfügbar eingestuft wurden, sowie strategische Barmittel, die Mittel darstellen, die für die künftige Finanzierung der ASHI-Verbindlichkeit der UPOV bereitgestellt werden. Die restlichen Vermögenswerte sind Kreditorenforderungen über insgesamt 121 052 Schweizer Franken.

Die größte Verbindlichkeit der UPOV sind die Leistungsverpflichtungen gegenüber Bediensteten über 2 356 399 Schweizer Franken, die in erster Linie die ASHI-Verbindlichkeiten über 2 026 390 Schweizer Franken umfassen. Im Voraus eingegangene Beträge über 768 104 Schweizer Franken betreffen in erster Linie im Voraus entrichtete Beiträge (423 763 Schweizer Franken) und abgegrenzte Einnahmen aus außeretatmäßigen Mitteln (344 341 Schweizer Franken). Kostenverpflichtungen und sonstige Verbindlichkeiten (863 216 Schweizer Franken) setzen sich fast vollständig aus dem an die WIPO zu zahlenden Betrag zusammen.

Zahlungsmittelbestand

Zahlungsmittelbestand	31. Dezember 2019	31. Dezember 2018	31. Dezember 2017
	<i>(Schweizer Franken)</i>		
Nicht abgegrenzte Zahlungsmittel insgesamt	2.942.557	2.850.296	2.750.945
Abgegrenzte Zahlungsmittel insgesamt	950.546	641.764	655.065
Strategische Zahlungsmittel insgesamt	870.169	783.128	709.176
Barmittel und deren Gegenwert insgesamt	4.763.272	4.275.188	4.115.186

Der Gesamtsaldo der Zahlungsmittelbestände ist in der Rechnungsperiode zwischen dem 31. Dezember 2017 und dem 31. Dezember 2019 um 15,7 Prozent gestiegen. Bareinlagen werden im Allgemeinen auf Tagesgeldkonten gehalten. Zum Zwecke der IPSAS-gerechten Darstellung ist der Zahlungsmittelbestand unterteilt in nicht gebundene, gebundene und strategische Mittel. Der Saldo des Betriebsmittelfonds wird als verfügungsbeschränkt betrachtet, auch wenn Zinsen, die der Saldo des Betriebsmittelfonds einbringt, dem Gesamtguthaben der UPOV gutgeschrieben werden. Treuhandgelder, die im Namen von Gebern außeretatmäßiger Mittel treuhänderisch verwaltet werden, werden auf der Grundlage von Vereinbarungen mit den Gebern in der Währung, in der die Ausgaben später erfasst werden, deponiert.

Auf seiner dreiunddreißigsten außerordentlichen Tagung vom 17. März 2016 entschied der Rat der UPOV, die der künftigen Finanzierung der ASHI-Verbindlichkeiten der UPOV zugewiesenen Mittel auf einem gesonderten Bankkonto zu halten. Zum 31. Dezember 2019 beläuft sich der Gesamtsaldo dieser Mittel auf 870 169 Schweizer Franken (783 128 Schweizer Franken zum 31. Dezember 2018). Gemäß der Entscheidung des Rates auf seiner dreiundfünfzigsten ordentlichen Tagung vom 1. November 2019 werden die Mittel auf einem der Hauptbankkonten der UPOV gehalten, werden aber über eine derzeit bei der Bank verfügbare Sperranweisung getrennt von den Betriebsmitteln verwaltet. Die UPOV verwaltet die ASHI-Mittel in Übereinstimmung mit der Anlagepolitik der WIPO, wonach sie als strategische Barmittel klassifiziert sind.

Kreditorenforderungen

Kreditorenforderungen	31. Dezember 2019	31. Dezember 2018	31. Dezember 2017
	<i>(Schweizer Franken)</i>		
Beiträge	77,038	114,587	68,866
Außeretatmäßige Mittel (Treuhandgelder)	43,876	10,294	-
Forderungen (Transaktionen ohne Gegenleistung)	120,914	124,881	68,866
Vorauszahlungen für Studienbeihilfen	-	9,466	17,330
Andere Debitoren	138	750	-
Forderungen (Transaktionen mit Gegenleistung)	138	10,216	17,330
Forderungen insgesamt	121,052	135,097	86,196

Die zum 31. Dezember 2019 fällig gewordenen Forderungen betragen 121 052 Schweizer Franken gegenüber 86 196 Schweizer Franken zum 31. Dezember 2017. Der Saldo der Forderungen aus außeretatmäßigen Mitteln (Treuhandgelder) belief sich Ende 2019 auf insgesamt 43 876 Schweizer Franken, während Ende 2017 keine Forderungen aus diesen Mitteln bestanden.

Leistungsverpflichtungen gegenüber Bediensteten

<u>Leistungsverpflichtungen gegenüber Bediensteten</u>	31. Dezember 2019 <i>(Schweizer Franken)</i>	Prozentsatz der Verbindlichkeiten
Krankenversicherung nach Beend. d. Dienstverhältn. (ASHI)	2.026.390	86,0%
Beihilfen für Rückübersiedlung und Reise	231.888	9,8%
Kumulierter Urlaub	94.116	4,0%
Überstunden	4.005	0,2%
Verbindlichkeiten gegenüber Bediensteten insgesamt	2.356.399	100,0%

Wie aus der Tabelle oben hervorgeht, stellen die ASHI-Verbindlichkeiten, die 86,0 Prozent aller Leistungsverpflichtungen gegenüber Bediensteten zum 31. Dezember 2015 ausmachen, bei Weitem die größte Leistungsverpflichtung der UPOV dar. Über den Zeitraum der Rechnungsperiode 2018-2019 verringerte sich die ASHI-Verbindlichkeit um 183 071 Schweizer Franken, und diese Entwicklung ist in der nachstehenden Tabelle dargelegt:

<u>Bewegungen bei ASHI-Verbindlichkeiten</u>	<i>(in Schweizer Franken)</i>
Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2017	2.209.461
Derzeitige Dienstkosten	283.481
Zinskosten	35.285
Über die Versicherung ausgezahlte Leistungen	-74.379
Versicherungsmathematischer (Gewinn) / Verlust	-427.458
Bewegung 2018-2019	-183.071
Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2019	2.026.390

Die Verbindlichkeiten wurden von einem unabhängigen Versicherungsmathematiker berechnet und reflektieren die künftigen Gesamtkosten des Anteils der UPOV an den Krankenversicherungsbeiträgen sowohl für bereits im Ruhestand befindliche ehemalige UPOV-Mitarbeiter als auch für die vorausberechnete Zahl aktiver UPOV-Mitarbeiter, die künftig in den Ruhestand treten werden. Die derzeitigen Dienstzeitkosten in obenstehender Tabelle sind die Nettoauswirkungen des von Bediensteten geleisteten Dienstes für die Rechnungsperiode 2018-2019. Die Zinskosten sind die Auswirkungen, die aus dem Fakt resultieren, dass jedes Mitglied des aktiven Personals dem Alter für das Erreichen des Anspruchsalters für einen ASHI-Ruhestand näherrückt. Die von der UPOV in der Rechnungsperiode ausgezahlten Leistungen sind die monatlichen Beiträge (derzeit 65,0 Prozent der Prämien), die UPOV für im Ruhestand befindliche Personen, die am ASHI beteiligt sind, entrichtet. Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste ergeben sich aus Änderungen der versicherungsmathematischen Annahmen, einschließlich des Diskontsatzes, voraussichtlicher Gesundheitskosten, der Belegschaftszusammensetzung und Sterberaten. Für die versicherungsmathematischen Berechnungen für das Jahr 2019 änderte die UPOV bestimmte versicherungsmathematische Annahmen und Methoden, um sich stärker an die entsprechenden Bestimmungen für die Leistungen für Bedienstete anzupassen. Die Diskontsätze für 2019 wurden unter Bezugnahme auf die den medizinischen Ansprüchen zugrunde liegende Währung festgelegt. Darüber hinaus wurde die Kostenzuweisung geändert, um die zu berücksichtigende Dienstzeit und die aufgelaufenen Leistungen zum Bewertungsdatum widerzuspiegeln, im Gegensatz zu einer linearen Zuweisung über die Beschäftigungszeit. Diese Änderungen erklären zusammen mit anderen Bewegungen bei den versicherungsmathematischen Annahmen weitgehend den gesamten versicherungsmathematischen Gewinn über die Rechnungsperiode 2018-2019.

Im Voraus entrichtete Beiträge

<u>Im Voraus erhaltene Beiträge</u>	31. Dezember 2019	31. Dezember 2018	31. Dezember 2017
	<i>(in Schweizer Franken)</i>		
Im Voraus erhaltene Beiträge	423.763	229.701	260.063
Abgegrenzte Einnahmen ohne Gegenleistung	344.341	86.414	127.531
Im Voraus erhaltene Beiträge insgesamt	768.104	316.115	387.594

Im Voraus entrichtete Beiträge werden als im Voraus erhaltene Verbindlichkeiten verbucht und in dem Jahr, auf das sie sich beziehen, als Einnahme erfasst. Außeretatmäßige Mittel von Gebern von Treuhandgeldern, die an Bedingungen geknüpft sind, werden solange als abgegrenzte Einnahme behandelt, bis die Leistungen erfüllt sind, woraufhin die Einnahme verbucht wird.

Zahlungsverpflichtungen und andere Verbindlichkeiten

<u>Zahlungsverpflichtungen und andere Verbindlichkeiten</u>	<u>31. Dezember 2019</u>	<u>31. Dezember 2018</u>	<u>31. Dezember 2017</u>
	<i>(in Schweizer Franken)</i>		
Handelskreditoren - Verbindlichkeiten	-	2.550	-
Verschiedene Gläubiger	-	47	1.209
An die Sortenämter zu zahlende Anmeldegebühren	544	1.352	-
An die WIPO zu zahlende Beträge	862.672	917.092	726.044
Kostenverpflichtungen und andere Verbindlichkeiten	863.216	921.041	727.253

Zahlungsverpflichtungen und andere Verbindlichkeiten beliefen sich zum 31. Dezember 2019 auf insgesamt 863 216 Schweizer Franken. Diese setzen sich fast vollständig aus an die WIPO zu zahlenden Beträgen zusammen.

Analyse der Erfolgsrechnung

Einnahmen

	<u>Programm und Haushaltsplan</u>	<u>Treuhand- gelder</u>	<u>Sonderpro- jektfonds</u>	<u>Transaktio- nen zwischen Segmenten</u>	<u>Insgesamt</u>
	<i>(in Schweizer Franken)</i>				
	<u>2018-2019</u>	<u>2018-2019</u>	<u>2018-2019</u>	<u>2018-2019</u>	<u>2018-2019</u>
EINNAHMEN					
Beiträge	6.769.474	-	-	-	6.769.474
Außeretatmäßige Mittel (Treuhandgelder)	-	513.588	-	-	513.588
Andere/verschiedene Einnahmen	38.838	3	-	-	38.841
Programmunterstützungsgebühren	58.222	-	-	-58.222	-
EINNAHMEN INSGESAMT	6.866.534	513.591	-	-58.222	7.321.903

Beiträge sind im Programm und Haushaltsplan als zu Beginn jeder Rechnungsperiode fällige Beträge dargestellt. Außeretatmäßige Mittel in der Rubrik der Treuhandgelder sind Einnahmen, die in Verbindung mit Beiträgen von Gebern zu einzelnen Projekten, die nicht im Programm und Haushaltsplan enthalten sind, geleistet werden. Einnahmen aus außeretatmäßigen Mitteln (Treuhandgelder) werden solange abgegrenzt, bis sie durch Erfüllen der Leistungsbedingungen, die in der mit dem Geldgeber geschlossenen Vereinbarung enthalten ist, eingebracht werden.

Ausgaben

	<u>Programm und Haushaltsplan</u>	<u>Treuhand- gelder</u>	<u>Sonderpro- jektfonds</u>	<u>Transaktio- nen zwischen Segmenten</u>	<u>Insgesamt</u>
	<i>(in Schweizer Franken)</i>				
	<u>2018-2019</u>	<u>2018-2019</u>	<u>2018-2019</u>	<u>2018-2019</u>	<u>2018-2019</u>
AUSGABEN					
Personalaufwand	4.543.414	-	-	-	4.543.414
Praktika und Stipendien	70.321	-	-	-	70.321
Reisen, Ausbildung und Zuschüsse	445.548	295.478	13.799	-	754.825
Vertraglich vereinbarte Dienstleistungen	726.474	159.371	-	-	885.845
Betriebsaufwand	1.238.843	520	-	-	1.239.363
Bürobedarf und Material	1.579	-	-	-	1.579
Möbiliar und Betriebsausstattung	1.405	-	-	-	1.405
Programmunterstützungskosten	-	58.222	-	-58.222	-
AUSGABEN INSGESAMT	7.027.584	513.591	13.799	-58.222	7.496.752

Der Personalaufwand umfasst Leistungen für Bedienstete, wie etwa Grundgehalt, Ortszuschläge, Beihilfen für Unterhaltsberechtigte, Beiträge zur Pensionskasse, Beiträge zur Krankenversicherung und zu anderen Versicherungen, Heimaturlaub und andere Ansprüche. Gemäß IPSAS umfasst der Personalaufwand auch bestimmte Beträge für die Veränderungen im Hinblick auf die Leistungsverpflichtungen gegenüber Bediensteten nach Ausscheiden aus dem Dienst. Zu Reisen, Ausbildung und Stipendien gehören die Kosten für Flugtickets, Spesen, Transferkosten und sonstige Reisekosten für Bedienstete auf Dienstreise und Reisen für Teilnehmer und Referenten in Verbindung mit Ausbildungstätigkeiten. Zu vertraglich vereinbarten Dienstleistungen gehören Übersetzer, Dolmetscher und andere Dienstleistungen, die nicht vom Personal erbracht werden. Der Betriebsaufwand umfasst Punkte wie etwa die Miete für die Räumlichkeiten, Instandhaltung und Bankgebühren.

BETRIEBSMITTELFONDS UND BEITRÄGE

Betriebsmittelfonds zum 31. Dezember 2019

Gemäß Regel 4.2 der Finanzordnung und ihrer Durchführungsbestimmungen der UPOV (vergleiche Dokument UPOV/INF/4/5) verfügt die UPOV über einen Betriebsmittelfonds. Gemäß der Darstellung der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Dezember 2019 beläuft sich der Betriebsmittelfonds auf 560 845 Schweizer Franken. Der Anteil jedes Verbandsmitglieds, berechnet gemäß der vom Rat auf seiner dreiundzwanzigsten außerordentlichen Tagung am 7. April 2006 getroffenen Entscheidung (vergleiche Dokument C(Extr.)/23/5 „Bericht“, Absatz 12, Anlage II und Dokument UPOV/INF/13/2, Anlage), ist wie folgt:

Verbandsmitglied	<i>Schweizer Franken</i>	Verbandsmitglied	<i>Schweizer Franken</i>
Afrikanische Organisation für geistiges Eigentum	1.667	Neuseeland	8.333
Albanien	1.667	Nicaragua	1.667
Argentinien	4.167	Niederlande	24.999
Aserbaidshjan	1.667	Nordmazedonien	1.667
Australien	8.333	Norwegen	8.333
Belarus	1.667	Oman	8.333
Belgien	8.333	Österreich	12.500
Bolivien (Plurinationaler Staat)	1.667	Panama	1.667
Bosnien-Herzegowina	1.667	Paraguay	1.667
Brasilien	2.083	Peru	1.667
Bulgarien	1.667	Polen	4.167
Chile	1.667	Portugal	4.167
China	4.167	Republik Korea	12.500
Costa Rica	1.667	Republik Moldau	1.667
Dänemark	8.333	Rumänien	1.667
Deutschland	41.667	Russische Föderation	16.666
Dominikanische Republik	1.667	Schweden	8.333
Ecuador	1.667	Schweiz	8.333
Estland	1.667	Serbien	1.667
Europäische Union	41.667	Singapur	1.667
Finnland	8.333	Slowakei	4.167
Frankreich	41.667	Slowenien	1.667
Georgien	1.667	Spanien	12.500
Irland	8.333	Südafrika	8.333
Island	1.667	Trinidad und Tobago	1.667
Israel	4.167	Tschechische Republik	4.167
Italien	16.666	Tunesien	1.667
Japan	41.667	Türkei	4.167
Jordanien	1.667	Ukraine	4.167
Kanada	8.333	Ungarn	4.167
Kenia	1.667	Uruguay	1.667
Kirgistan	1.667	Usbekistan	1.667
Kolumbien	1.667	Vereinigte Republik Tansania	1.667
Kroatien	1.667	Vereinigte Staaten von Amerika	41.667
Lettland	1.667	Vereinigtes Königreich	41.667
Litauen	1.667	Vietnam	1.667
Marokko	1.667		
Mexiko	6.250	Insgesamt	560.845
Montenegro	1.667		

Beiträge von Verbandsmitgliedern
(Schweizer Franken)

Verbandsmitglieder	Beitrags- einheiten	Zu zahlende Beiträge	
		Januar 2018	Januar 2019
Afrikanische Organisation für geistiges Eigentum	0,2	10.728	10.728
Albanien	0,2	10.728	10.728
Argentinien	0,5	26.820	26.820
Aserbaidshon	0,2	10.728	10.728
Australien	1	53.641	53.641
Belarus	0,2	10.728	10.728
Belgien	1,5	80.462	80.462
Bolivien (Plurinationaler Staat)	0,2	10.728	10.728
Bosnien-Herzegowina	0,2	10.728	10.728
Brasilien	0,25	13.410	13.410
Bulgarien	0,2	10.728	10.728
Chile	0,2	10.728	10.728
China	0,5	26.820	26.820
Costa Rica	0,2	10.728	10.728
Dänemark	0,5	26.820	26.820
Deutschland	5	268.205	268.205
Dominikanische Republik	0,2	10.728	10.728
Ecuador	0,2	10.728	10.728
Estland	0,2	10.728	10.728
Europäische Union	5	268.205	268.205
Finnland	1	53.641	53.641
Frankreich	5	268.205	268.205
Georgien	0,2	10.728	10.728
Irland	1	53.641	53.641
Island	0,2	10.728	10.728
Israel	0,5	26.820	26.820
Italien	2	107.282	107.282
Japan	5	268.205	268.205
Jordanien	0,2	10.728	10.728
Kanada	1	53.641	53.641
Kenia	0,2	10.728	10.728
Kirgistan	0,2	10.728	10.728
Kolumbien	0,2	10.728	10.728
Kroatien	0,2	10.728	10.728
Lettland	0,2	10.728	10.728
Litauen	0,2	10.728	10.728
Marokko	0,2	10.728	10.728
Mexiko	0,75	40.231	40.231
Montenegro	0,2	10.728	10.728
Neuseeland	1	53.641	53.641
Nicaragua	0,2	10.728	10.728
Niederlande	3	160.923	160.923

Verbandsmitglieder	Beitrags einheiten	Zu zahlende Beiträge	
		Januar 2018	Januar 2019
Nordmazedonien	0,2	10.728	10.728
Norwegen	1	53.641	53.641
Oman	1	53.641	53.641
Österreich	0,75	40.231	40.231
Panama	0,2	10.728	10.728
Paraguay	0,2	10.728	10.728
Peru	0,2	10.728	10.728
Polen	0,5	26.820	26.820
Portugal	0,2	10.728	10.728
Republik Korea	1,5	80.462	80.462
Republik Moldau	0,2	10.728	10.728
Rumänien	0,2	10.728	10.728
Russische Föderation	0,5 / 2	26.820	107.282
Schweden	1,5	80.462	80.462
Schweiz	1,5	80.462	80.462
Serbien	0,2	10.728	10.728
Singapur	0,2	10.728	10.728
Slowakei	0,5	26.820	26.820
Slowenien	0,2	10.728	10.728
Spanien	2	107.282	107.282
Südafrika	1	53.641	53.641
Trinidad und Tobago	0,2	10.728	10.728
Tschechische Republik	0,5	26.820	26.820
Tunesien	0,2	10.728	10.728
Türkei	0,5	26.820	26.820
Ukraine	0,2	10.728	10.728
Ungarn	0,5	26.820	26.820
Uruguay	0,2	10.728	10.728
Usbekistan	0,2	10.728	10.728
Vereinigte Republik Tansania	0,2	10.728	10.728
Vereinigte Staaten von Amerika	5	268.205	268.205
Vereinigtes Königreich	2	107.282	107.282
Vietnam	0,2	10.728	10.728
Insgesamt		3.376.690	3.457.152

Im Voraus erhaltene Beiträge

Beiträge für 2020, die bereits bis zum 31. Dezember 2019 eingegangen sind	
Verbandsmitglieder	<i>Schweizer Franken</i>
Albanien	10.728
Australien	53.641
Mexiko	40.231
Montenegro	10.728
Niederlande	160.923
Neuseeland	53.641
Polen	26.820
Slowakei	26.820
Insgesamt 2020	383.532

Beiträge für 2021, die bereits bis zum 31. Dezember 2019 eingegangen sind	
Verbandsmitglieder	<i>Schweizer Franken</i>
Mexiko	40.231
Insgesamt 2021	40.231

Im Voraus entrichtete Beiträge insgesamt	423.763
---	----------------

Höhe der fälligen Beiträge und Betriebsmittel zum 31. Dezember 2019

Verbandsmitglieder	Keine Rückstände/Jahr(e) der Rückstände	Betrag der Rückstände in Schweizer Franken	
			Insgesamt
Afrikanische Organisation für geistiges Eigentum	Keine Rückstände		
Albanien	Keine Rückstände		
Argentinien	Keine Rückstände		
Aserbaidshan	Keine Rückstände		
Australien	Keine Rückstände		
Belarus	Keine Rückstände		
Belgien	Keine Rückstände		
Bolivien (Plurinationaler Staat)	Beitrag 2018	10.728	
	Beitrag 2019	10.728	21.456
Bosnien-Herzegowina	Keine Rückstände		
Brasilien	Beitrag 2019		13.410
Bulgarien	Keine Rückstände		
Chile	Keine Rückstände		
China	Keine Rückstände		
Costa Rica	Keine Rückstände		
Dänemark	Keine Rückstände		
Deutschland	Keine Rückstände		
Dominikanische Republik	Keine Rückstände		
Ecuador	Keine Rückstände		
Estland	Keine Rückstände		
Europäische Union	Keine Rückstände		
Finnland	Keine Rückstände		
Frankreich	Keine Rückstände		
Georgien	Keine Rückstände		
Irland	Keine Rückstände		
Island	Keine Rückstände		
Israel	Keine Rückstände		
Italien	Keine Rückstände		
Japan	Keine Rückstände		
Jordanien	Beitrag 2019		10.728
Kanada	Keine Rückstände		
Kenia	Keine Rückstände		
Kirgistan	Keine Rückstände		
Kolumbien	Keine Rückstände		
Kroatien	Keine Rückstände		
Lettland	Keine Rückstände		
Litauen	Keine Rückstände		
Marokko	Keine Rückstände		
Mexiko	Keine Rückstände		
Niederlande	Keine Rückstände		
Neuseeland	Keine Rückstände		
Nicaragua	Keine Rückstände		
Montenegro	Keine Rückstände		

Verbandsmitglieder	Keine Rückstände/Jahr(e) der Rückstände	Betrag der Rückstände in Schweizer Franken	
			Insgesamt
Nordmazedonien	Keine Rückstände		
Norwegen	Keine Rückstände		
Österreich	Keine Rückstände		
Oman	Keine Rückstände		
Panama	Keine Rückstände		
Paraguay	Keine Rückstände		
Peru	Keine Rückstände		
Polen	Keine Rückstände		
Portugal	Keine Rückstände		
Republik Korea	Keine Rückstände		
Republik Moldau	Keine Rückstände		
Rumänien	Keine Rückstände		
Russische Föderation	Keine Rückstände		
Serbien	Keine Rückstände		
Singapur	Keine Rückstände		
Slowakei	Keine Rückstände		
Slowenien	Keine Rückstände		
Südafrika	Keine Rückstände		
Spanien	Keine Rückstände		
Schweden	Keine Rückstände		
Schweiz	Keine Rückstände		
Trinidad und Tobago	Keine Rückstände		
Tschechische Republik	Keine Rückstände		
Tunesien	Keine Rückstände		
Türkei	Keine Rückstände		
Ukraine	Beitrag 2014	10.728	
	Beitrag 2015	10.728	
	Beitrag 2016	10.728	
	Beitrag 2017	10.728	
	Beitrag 2018	10.728	
	Beitrag 2019	10.728	64.368
Ungarn	Keine Rückstände		
Uruguay	Keine Rückstände		
Usbekistan	Keine Rückstände		
Vereinigtes Königreich	Keine Rückstände		
Vereinigte Republik Tansania	Beitrag 2018 (Saldo)	9.988	
	Beitrag 2019	10.728	20.716
Vereinigte Staaten von Amerika	Keine Rückstände		
Vietnam	Beitrag 2019		10728
Insgesamt			141.406

AUSSERETATMÄSSIGE MITTEL (TREUHANDGELDER)

Die von den Gebern gewährten außeretatmäßigen Mittel (einschließlich der Treuhandgelder) werden nachstehend als getrennte Buchführung ausgewiesen.

Geber für Treuhandfonds	Fonds-code	Saldo zum 31. Dezember 2017	Einnahmen 2018- 2019				Ausgaben 2018-2019				Rückzahlungen an Geber	Saldo zum 31. Dezember 2019
			Eingegangene Mittel	Zinsen	Wechselkurs-differenz	Insgesamt Einnahmen	Personalaufw. Ausgaben	Andere direkte Ausgaben	Kosten administr. Unterstützung	Insgesamt Ausgaben		
<i>(in Schweizer Franken)</i>												
Japan	UJAPN	103.107	481.778	-	3	481.781	-	275.820	35.856	311.676	-	273.212
Vereinigte Staaten von Amerika	U_USA	-2.216	200.730	-	-	200.730	-	146.688	22.319	169.007	33.451	-3.944
Niederlande	U_UNLD	4.142	-	-	-	-	-	360	47	407	-	3.735
Mehrfachgeber für UPOV PRISMA	U_EAF	22.500	26.755	-	-	26.755	-	32.500	-	32.500	-	16.755
Mehrfachgeber für UPOV PRISMA	U_PRI	-	10.711	-	-	10.711	-	-	-	-	-	10.711
INSGESAMT		127.533	719.974	-	3	719.977	-	455.368	58.222	513.590	33.451	300.469

Einnahmen und Ausgaben für die Rechnungsperiode 2018- 2019

Japan		<i>(in Schweizer Franken)</i>	
Saldo, Beginn der Rechnungsperiode			103.107
<i>Einnahmen</i>			
Eingegangene Mittel		481.778	
Zinsen		-	481.778
<i>Ausgaben</i>			
Dienstreisen		88.235	
Dienstreisen Dritter		83.359	
Konferenzen		-	
Andere vertraglich vereinbarte Dienstleistungen		104.066	
Bankgebühren		157	
Direkte Ausgaben insgesamt		275.817	
Programmunterstützungskosten		35.856	(311.673)
Verfügbare Mittel am Schluss der Rechnungsperiode			273.212

Anmerkung: Treuhandgelder in Form von außeretatmäßigen Mitteln von der Regierung von Japan für regionale Seminare und Arbeitstagungen über Sortenschutz in der Region Asien.

Vereinigte Staaten von Amerika		<i>(in Schweizer Franken)</i>	
Saldo, Beginn der Rechnungsperiode			(2.216)
<i>Einnahmen</i>			
Eingegangene Mittel		200.730	
Zinsen		-	200.730
<i>Ausgaben</i>			
Dienstreisen		-	
Dienstreisen Dritter		123.884	
Konferenzen		3.560	
Andere vertraglich vereinbarte Dienstleistungen		19.244	
Bankgebühren		-	
Direkte Ausgaben insgesamt		146.688	
Programmunterstützungskosten		22.319	(169.007)
Rückzahlung an den Geber			(33.451)
Verfügbare Mittel am Schluss der Rechnungsperiode			(3.944)

Anmerkung: Treuhandgelder in Form von außeretatmäßigen Mitteln von der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika für die Schulung auf dem Gebiet des Schutzes des geistigen Eigentums im Bereich des Sortenschutzes. Die Abschlüsse und Finanzberichte für diese Treuhandgelder sind in US-Dollar gehalten.

Niederlande		(in Schweizer Franken)
Saldo, Beginn der Rechnungsperiode		4.142
<i>Einnahmen</i>		
Eingegangene Mittel	-	
Zinsen	-	-
<i>Ausgaben</i>		
Dienstreisen	-	
Dienstreisen Dritter	-	
Konferenzen	-	
Andere vertraglich vereinbarte Dienstleistungen	-	
Bankgebühren	360	
Direkte Ausgaben insgesamt	360	
Programmunterstützungskosten	47	(407)
Verfügbare Mittel am Schluss der Rechnungsperiode		3.735

Anmerkung: Außeretatmäßige Mittel aus den Niederlanden für die Bereitstellung und Förderung des UPOV-Sortenschutzsystems.

UPOV EAF (ehemals PRISMA)		(in Schweizer Franken)
Saldo, Beginn der Rechnungsperiode		22.500
<i>Einnahmen</i>		
Eingegangene Mittel	26.755	
Zinsen	-	26.755
<i>Ausgaben</i>		
Dienstreisen	-	
Dienstreisen Dritter	-	
Konferenzen	-	
Andere vertraglich vereinbarte Dienstleistungen	32.500	
Bankgebühren	-	
Direkte Ausgaben insgesamt	-	(32.500)
Programmunterstützungskosten		-
Verfügbare Mittel am Schluss der Rechnungsperiode		16.755

Anmerkung: Außeretatmäßige Mittel von verschiedenen Organisationen, Gemeinschaften und Verbänden zur Förderung des UPOV-PRISMA PBR-Antragsinstruments. UPOV PRISMA ist ein Online-Instrument zur Unterstützung bei der Einreichung von Anträgen auf Erteilung von Sortenschutz bei den Sortenämtern der teilnehmenden Verbandsmitglieder.

UPOV PRISMA-Kosten (neu PRISMA)		(in Schweizer Franken)
Saldo, Beginn der Rechnungsperiode		-
<i>Einnahmen</i>		
Eingegangene Mittel	10.711	
Zinsen	-	10.711
<i>Ausgaben</i>		
Dienstreisen	-	
Dienstreisen Dritter	-	
Konferenzen	-	
Andere vertraglich vereinbarte Dienstleistungen	-	
Bankgebühren	-	
Direkte Ausgaben insgesamt	-	
Programmunterstützungskosten		-
Verfügbare Mittel am Schluss der Rechnungsperiode		10.711

Anmerkung: UPOV PRISMA ist ein Online-Instrument zur Unterstützung bei der Einreichung von Anträgen auf Erteilung von Sortenschutz bei den Sortenämtern der teilnehmenden Verbandsmitglieder. Der UPOV-PRISMA-Fonds ist ein Beitrag von Naktuinbouw (Niederlande) zur Unterstützung der Entwicklung von UPOV PRISMA.